ALLGEMEINE HINWEISE

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 2. November 2026** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. **Anmeldungen** werden **nur online** entgegengenommen und sind verbindlich! Stornierungen müssen schriftlich bis zum letzten Werktag vor Veranstaltungsbeginn bei der GWAW einlangen. Stornierungen bis zum Anmeldeschluss sind kostenfrei, bei Stornierungen bis 1 Werktag vor Veranstaltung werden 50 % des Tagungsbeitrags, bei Nichterscheinen oder Stornierungen am Veranstaltungstag der volle Beitrag verrechnet. Ein:e Ersatzteilnehmer:in kann gestellt werden

Tagungsbeitrag

ÖWAV-Mitglieder:	**€ 330,–** (+ 20 % USt.)[1]
Nichtmitglieder:	**€ 490,–** (+ 20 % USt.)
Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Studienbestätigung)	**€ 60,–** (+ 20 % USt.)[2]

Im Preis enthalten sind die Vortragsunterlagen inklusive ÖWAV-Regelblätter in digitaler Form (ein Druck ist nicht vorgesehen) und die Pausenverpflegung.

[1] Mitglieder der DWA aus D und des VSA aus der CH erhalten Mitgliederkonditionen

[2] Der Tarif für Studierende soll auch diesen zugutekommen, daher wird der Betrag direkt an die Studierenden in Rechnung gestellt. Bitte geben Sie die Privatanschrift beim Punkt Rechnungsadresse an.

Veranstalter:
Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20

Kontakt:
Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

Sponsoring & Ausstellung:
Für nähere Informationen zu den Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Kontakt siehe oben.

ANMELDUNG

Die **Anmeldung** zur Tagung ist **nur online möglich**.
Folgen Sie dem nachstehenden Link oder scannen Sie den QR-Code.

Link zur Anmeldung >>>

Bitte nehmen Sie die Überweisung erst nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22891“).

Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW akzeptiert und deren Kenntnis bestätigt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter http://www.oewav.at/service/agb eingesehen werden.

Weiters wird zur Kenntnis genommen, dass die in der Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAW, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSG 2000 idgF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.

Unsere Zertifizierungen:

Österreichisches Umweltzeichen – Bildungseinrichtungen

EMAS

ÖCERT

zukunft SEIT 1909 denken

Regenwassermanagement durch Versickerung und Einleitung – ÖWAV-Regelblätter 35 und 45

LAND SALZBURG

WKS WIRTSCHAFTSKAMMER SALZBURG

Mittwoch, 11. November 2026

WIFI Salzburg | 5027 Salzburg, Julius-Raab-Platz 2

Programm

09.30 – 10.00 Registrierung und Begrüßungskaffee

10.00 – 10.15 **Begrüßung und Eröffnung**
Wolfgang SCHERZ, Abwasserverband Wiener Neustadt-Süd / ÖWAV-Vizepräsident
Martin PRIEWASSER, Land Salzburg

Block 1 Einordnung und Regelblatt 45 „Oberflächenentwässerung durch Versickerung in den Untergrund“

Moderation: Gerhard GROSS, Amt der Burgenländischen Landesregierung

10.15 – 10.45 **Regenwassermanagement als Baustein einer nachhaltigen Siedlungswasserwirtschaft**
Manfred KLEIDORFER, Universität Innsbruck – Institut für Infrastruktur

10.45 – 10.55 Fragen und Diskussion

10.55 – 11.15 **ÖWAV-Regelblatt 45: Inhalte und rechtliche Rahmenbedingungen**
Michael SAMEK, BMLUK

11.15 – 11.45 **Bemessungsprogramm ÖWAV-RB 45: beispielhafte Anwendungen und Erfahrungen**
Rupert WOREL, Triiaqua – Umwelttechnik DI Rupert Worel

11.45 – 12.05 **Versickerungsprojekte aus Sicht der Planung**
Eveline BRUCKMÜLLER, ÖSTAP Engineering & Consulting GmbH

12.05 – 12.15 **Versickerungsprojekte aus Sicht des Sachverständigen**
Christof PINZER, Amt der Tiroler Landesregierung

12.15 – 12.35 Fragen und Diskussion

12.35 – 13.35 Mittagspause

Block 2 Regelblatt 35 „Einleitung von Niederschlagswässern in Oberflächengewässer“

Moderation: Sonja HOFBAUER, ÖWAV

13.35 – 13.55 **ÖWAV-Regelblatt 35: Inhalte und rechtliche Rahmenbedingungen**
Günther KONHEISNER, Amt der NÖ Landesregierung

13.55 – 14.15 **Bemessungsprogramm ÖWAV-RB 35: beispielhafte Anwendungen und Erfahrungen**
Ulrich WILD-PELIKAN, Projekt Wasser – Umwelt und Infrastruktur GmbH

14.15 – 14.35 **Einleitungsprojekte aus Sicht der Planung**
Johann KARL, Karl & Peherstorfer ZT-GmbH

14.35 – 14.45 **Einleitungsprojekte aus Sicht des Sachverständigen**
Gerhard GROSS, Amt der Burgenländischen Landesregierung

14.45 – 15.05 Fragen und Diskussion

15.05 – 15.35 Kaffeepause

Block 3 Praxisberichte, Fördermöglichkeiten und Betrieb

Moderation: Michael SAMEK, BMLUK

15.35 – 15.55 **Praxisbeispiele Blau-grüne Infrastruktur**
Wolfgang VOGLAUER, IKW - Ingenieurkanzlei für Wasserwirtschaft, Umwelttechnik und Infrastruktur ZT-GmbH

15.55 – 16.15 **Förderungen für Forschung und Umsetzung: National und EU**
Susanne MEISSNER-DRAGOSITS & Claudio WEDENIG, Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft m.b.H. – FFG

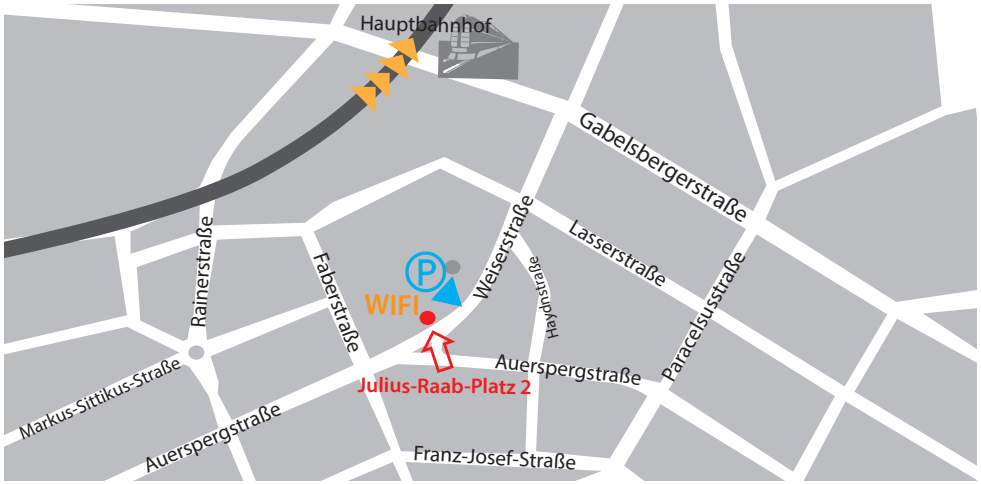
16.15 – 16.35 **Probenahme und Monitoring in der Praxis**
Bernhard MONAI, Der Wasserwirt Projektmanagement GmbH

16.35 – 16.55 Fragen und Diskussion

16.55 – 17.00 Zusammenfassung und Verabschiedung

Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:
Das Seminar vermittelt fundiertes Wissen zum Regenwassermanagement durch Versickerung in den Untergrund und kontrollierte Einleitung in Gewässer. Behandelt werden die rechtlichen Rahmenbedingungen, Genehmigungsanforderungen, Grundlagen der Bemessung sowie wesentliche Aspekte des Planungsprozesses. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über aktuelle Fördermöglichkeiten. Praxisnahe Erfahrungsberichte und konkrete Anwendungsbeispiele – auch zu Monitoring und Probenahme – veranschaulichen die Umsetzung und unterstützen den Transfer der Seminarinhalte in die berufliche Praxis.

Zielgruppe:
Zivilingenieur:innen und Planer:innen, Behördenvertreter:innen, Gemeinde- und Landesebene, Amts- und nichtamtliche Sachverständige, Baufirmen und bauausführende Unternehmen, Hersteller:innen und Lieferant:innen für Technik und Ausrüstfirmen, Betreiber:innen



Im Sinne der Nachhaltigkeit empfehlen wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

ANREISEHINWEISE

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Vom Hauptbahnhof zu Fuß (5 bis 10 Minuten) über die Rainerstraße Richtung Zentrum, nach 300m links durch das Viadukt bis zur Kreuzung (ca. 100m) dann rechts in die Weiserstraße, nach 200m zu rechter Hand befindet sich das WIFI-Gebäude (gegenüber: die Wirtschaftskammer Salzburg).
https://www.wifisalzburg.at/artikel/347-anfahrt-zum-wifi-salzburg
https://salzburg-verkehr.at/

Mit dem Auto:
Nähere Infos zur Anfahrt bzw. zu Parkmöglichkeiten finden Sie auf der Website des WIFI (siehe LInk oben).